

PRODUZIERENDES GEWERBE

FACHSERIE

4

Reihe 7.1

Beschäftigte und Umsatz im Handwerk

1976

Statistisches Bundesamt
Bonn

Hinweis: Dieser Bericht erschien bisher in Fachserie D: Industrie und Handwerk, Reihe 7/I
(Kennziffer: 230710)



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2040710 – 76700

Inhalt

Seite

T e x t t e i l

Einführung	3
Beschäftigte und Umsatz des Handwerks 1976	4

T a b e l l e n t e i l

1 Beschäftigte des Handwerks 1976	
1.1 Nach Wirtschaftszweigen	8
1.2 Nach Gewerbebezweigen	10
2 Umsatz des Handwerks 1976	
2.1 Nach Wirtschaftszweigen	12
2.2 Nach Gewerbebezweigen	14

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer E II 1 veröffentlicht.

Erschienen im Mai 1977

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 2,10

Statist. Bundesamt - Bibliothek



15-14301

Einführung

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung wird als Stichprobenstatistik seit Herbst 1960 durchgeführt. Im Unterschied zu den in mehrjährigen Abständen durchgeführten Handwerkszählungen¹⁾, die ein Bild der jeweiligen Struktur und einen Überblick über die langfristigen Entwicklungstendenzen des Handwerks vermitteln sollen, ist der Handwerksberichterstattung die Aufgabe gestellt, die konjunkturelle Entwicklung dieses mittelständischen Bereichs kurzfristig zu beobachten. Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Durchführung laufender Statistiken im Handwerk sowie im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe vom 12.8.1960 (BGBl. I, S. 689).

Die Berichterstattung erfaßt nur Unternehmen selbständiger Handwerker, d.h., daß handwerkliche Nebenbetriebe²⁾ nicht einbezogen sind. Die Auswahl der Unternehmen, deren Anzahl im Gesetz auf höchstens 35 000 begrenzt ist, erfolgt anhand des Anschriftenmaterials der jeweils vorangegangenen Handwerkszählung. Neugegründete Unternehmen werden - dem Auswahlplan entsprechend - laufend erfaßt; Unternehmen, die ihre handwerkliche Tätigkeit wechseln oder beenden, werden durch die Stichprobe ebenfalls berücksichtigt.

Die auf den Berichtskreis der Handwerkszählung 1968 umgestellte Berichterstattung bringt Jahresergebnisse ab 1970, das gleichzeitig als neues Basisjahr für die Berechnung von Meßzahlen gilt, und Vierteljahresergebnisse ab 1972. Sie weist gegenüber den vorangegangenen Berichterstattungen einige Änderungen auf. So wird zur Vereinfachung und Beschleunigung auf die Erfassung des Handwerksumsatzes, dessen Anteil am Gesamtumsatz des Handwerks sich im Laufe der Jahre in der Berichterstattung nur geringfügig änderte, verzichtet. Außerdem werden die Ergebnisse statt wie bisher nach Handwerkszweigen von nun an sowohl nach Wirtschafts- als auch nach Gewerbezweigen nachgewiesen. Die Hand-

werkszweigsystematik kann jedoch mit dem "Verzeichnis der Gewerbe, die als Handwerk betrieben werden können"³⁾, in eine sehr weitgehende Übereinstimmung gebracht werden.

Beim Nachweis nach Gewerbezweigen ist noch darauf hinzuweisen, daß die Gebäudereiniger (Zweig 611) in der Stichprobe der Handwerksberichterstattung nur relativ schwach repräsentiert sind. Aus diesem Grunde können die absoluten Ergebnisse der in der Gewerbegruppe 6 (Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungsgewerbe) aufgeführten 4 Zweige in ihrer Summe die jeweils entsprechenden Ergebnisse der Gruppe durchaus auch übersteigen. Wegen der wirtschaftlichen Bedeutung der Gebäudereiniger wird dieser Mangel jedoch bewußt in Kauf genommen und auf den Nachweis dieses Zweiges nicht verzichtet.

Für die erhobenen Merkmale werden folgende Definitionen gegeben:

Beschäftigte: Tätige Inhaber und tätige Teilhaber, mithelfende Familienangehörige und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehenden Personen, einschl. Auszubildende, ohne Heimarbeiter.

Gesamtumsatz: Umsatz aus handwerklichen Lieferungen und Leistungen, wie Reparaturen, Installationen, Montagen, Lohnarbeiten für fremde Betriebe und Dienstleistungen (Handwerksumsatz), aus dem Verkauf von Handelsware (Handelsumsatz) und aus sonstigem Umsatz (z. B. Provisionen, Einnahmen aus Lohnfahrten u. ä.), ohne land- und forstwirtschaftlichen Umsatz.

Eine ausführliche Darstellung der Methode der auf den Berichtskreis der Handwerkszählung 1968 und das Basisjahr 1970 umgestellten Handwerksberichterstattung ist im Dezember 1975 in einem Sonderheft dieser Reihe beim W. Kohlhammer-Verlag erschienen (Bestellnummer: 230790 - 740001).

1) Im Bundesgebiet wurden Handwerkszählungen bisher in den Jahren 1949, 1956, 1963 und 1968 durchgeführt. - 2) Das sind Betriebe, die in der Regel mit einem nichthandwerklichen Unternehmen, z.B. der Industrie, des Handels, der Landwirtschaft verbunden sind.

3) Siehe Anlage A der neugefaßten Handwerksordnung vom 18.12.1965 (BGBl. 1966 I. S. 25).

Beschäftigte und Umsatz des Handwerks 1976

Leichter Anstieg der Beschäftigtenzahl

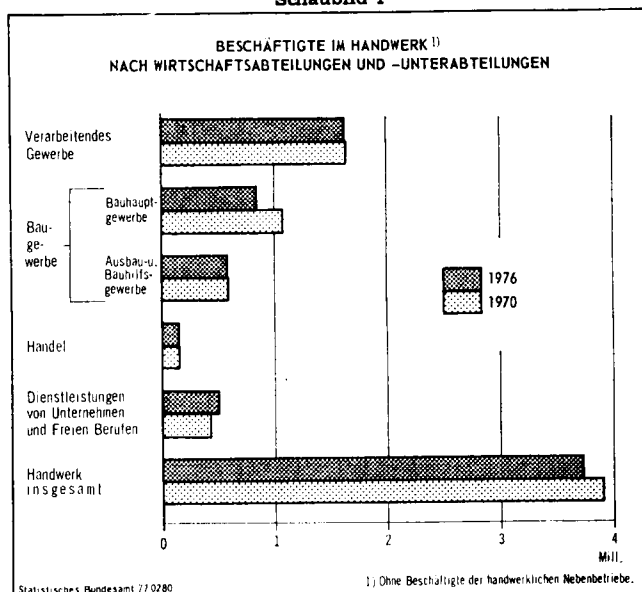
Die Beschäftigung im Handwerk hat sich nach den hochgerechneten Ergebnissen der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung im Jahr 1976 relativ günstig entwickelt. In den selbstständigen Handwerksunternehmen des Bundesgebiets nahm die durchschnittliche Zahl der tätigen Personen um 1,3 % (+ 46 400) auf insgesamt 3 719 500 leicht zu. Der in den beiden vorangegangenen Jahren zu beobachtende Rückgang der Beschäftigtenzahl hat sich damit 1976 nicht fortgesetzt. Die konjunkturelle Erholung des Jahres 1976 war im Handwerk — gemessen an der Zahl der tätigen Personen — stärker ausgeprägt als in der Industrie¹⁾, die im Berichtsjahr einen Beschäftigtenrückgang um 2,5 % verzeichnete.

Untersucht man die Entwicklung im Handwerk vierteljährlich, so zeigt sich ein nahezu gleichmäßiges Ansteigen der Beschäftigtenzahl während des Jahres 1976. Gegenüber dem jeweils entsprechenden Vorjahresquartal stieg die Beschäftigung im ersten Vierteljahr 1976 um 1,5 %, im zweiten und dritten Vierteljahr um 1,3 bzw. 1,7 %, im letzten Vierteljahr war die Zahl der Beschäftigten um 1,8 % höher.

Von den einzelnen Wirtschaftsabteilungen wiesen die Dienstleistungen von Unternehmen und Freien Berufen 1976 die günstigste Entwicklung auf. Dieser Bereich verzeichnete eine Zunahme der Zahl der tätigen Personen um 25 700 (+ 5,2 %) auf 517 000. Gleichzeitig konnte sie als einzige Abteilung seit 1970 die Zahl der Beschäftigten ständig steigern, und zwar um insgesamt 87 200 (+ 20 %). Als weitere Wirtschaftsabteilung erzielte das Verarbeitende Gewerbe im Jahr 1976 einen Zuwachs der Beschäftigtenzahl um 21 000 oder 1,3 % auf 1 632 900. Nahezu unverändert blieb dagegen die Zahl der Beschäftigten im Handel mit 152 600 Personen (+ 0,6 %) und im handwerklichen Baugewerbe mit 1 414 400 Personen (— 0,1 %). Das Baugewerbe konnte sich damit nach den erheblichen Beschäftigteneinbußen in den vergangenen Jahren weitgehend — wenngleich auf niedrigem Niveau — stabilisieren. Dies gilt sowohl für das Bauhauptgewerbe (— 0,2 %) als auch für das Ausbaugewerbe (+ 0,1 %).

¹⁾ Siehe WiSta 2/1977, S. 80*, Produzierendes Gewerbe, Beschäftigte, Jahresdurchschnitte 1975 und 1976.

Schaubild 1



Ein stark differenziertes Bild der Beschäftigtenentwicklung zeigt das Verarbeitende Gewerbe. Das Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe wies einen hohen Beschäftigungsrückgang auf (— 5,4 % oder 4 700 auf 82 100). Dieser Sektor befindet sich seit Jahren in einem strukturellen Wandlungsprozeß und setzte allein seit 1970 rd. 61 800 Personen oder mehr als 40 % der Arbeitskräfte frei. Weitgehend unverändert blieb die Zahl der Beschäftigten 1976 in den Unterabteilungen Holz-, Papier- und Druckgewerbe (+ 0,9 %) sowie Nahrungs- und Genussmittelgewerbe (+ 0,4 %). Größere Zuwachsraten wurden im Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau (+ 1,5 %) sowie im Sonstigen verarbeitenden Gewerbe erzielt (+ 4,3 %).

In den einzelnen Wirtschaftszweigen²⁾ ergaben sich teilweise starke Veränderungen. Hervorzuheben ist vor allem der Zweig Gebäudereinigung, Schornsteinfegergewerbe, der im Berichtsjahr einen Zugang an Beschäftigten um 21 200 oder 9,2 % auf 251 200 Personen meldete. Diese Zunahme machte absolut betrachtet nahezu die Hälfte des Beschäftigtenanstiegs des gesamten Handwerks aus. Ein längerfristiger Vergleich zeigt ferner, daß dieser Zweig die Zahl seiner Beschäftigten seit der Handwerks-

²⁾ Siehe Tabellen, S. 8 f.

Beschäftigte¹⁾ des Handwerks nach Wirtschaftsabteilungen und -unterabteilungen

Jahr ²⁾ Vierteljahr ³⁾	Handwerk insgesamt	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)						Baugewerbe			Handel	Dienstleistungen
		zusammen	Stahl-, Ma- schinen- und Fahr- zeugbau	Holz-, Papier- und Druck-	Leder-, Textil- und Beklei- dungs- gewerbe	Nahrungs- und Ge- nußmittel-	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe ⁴⁾	zusammen	Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- und Bauhilfs-		
1 000												
1975 Jahr	3 673,1	1 611,9	512,0	257,5	86,8	434,5	321,1	1 415,7	836,7	579,0	151,6	491,3
1. Vj	3 585,5	1 589,5	503,5	255,4	87,4	428,6	314,6	1 367,9	799,7	568,2	151,3	474,3
2. Vj	3 647,9	1 596,3	505,0	255,1	86,7	431,9	317,6	1 408,1	834,6	573,5	149,3	491,6
3. Vj	3 740,1	1 635,2	522,1	258,2	85,5	441,7	327,7	1 443,5	853,7	589,8	152,7	505,9
4. Vj	3 703,9	1 631,7	519,4	260,0	84,5	438,8	329,0	1 412,4	836,7	575,7	152,6	504,5
1976 Jahr	3 719,5	1 632,9	519,7	260,0	82,1	436,3	334,8	1 414,4	835,1	579,4	152,6	517,0
1. Vj	3 640,0	1 611,8	512,6	256,2	81,8	432,6	328,5	1 367,7	806,9	560,8	152,0	506,1
2. Vj	3 694,6	1 610,7	510,6	257,3	81,9	430,6	330,3	1 419,4	844,0	575,4	150,6	511,2
3. Vj	3 805,4	1 660,8	531,2	263,4	81,7	441,5	343,0	1 456,8	858,0	598,7	154,8	530,4
4. Vj	3 772,2	1 664,8	529,7	265,8	81,6	441,9	345,9	1 415,1	825,8	589,3	153,5	536,2
Zu- (+) bzw. Abnahme (—) gegenüber dem Vorjahr bzw. dem jeweiligen Vorjahresquartal %												
1976 Jahr	+ 1,3	+ 1,3	+ 1,5	+ 0,9	— 5,4	+ 0,4	+ 4,3	— 0,1	— 0,2	+ 0,1	+ 0,6	+ 5,2
1. Vj	+ 1,5	+ 1,4	+ 1,8	+ 0,3	— 6,4	+ 0,9	+ 4,4	— 0,0	+ 0,9	— 1,3	+ 0,4	+ 6,7
2. Vj	+ 1,3	+ 0,9	+ 1,1	+ 0,8	— 5,4	— 0,3	+ 4,0	+ 0,8	+ 1,1	+ 0,3	+ 0,9	+ 4,0
3. Vj	+ 1,7	+ 1,6	+ 1,7	+ 2,0	— 4,5	— 0,0	+ 4,7	+ 0,9	+ 0,5	+ 1,5	+ 1,3	+ 4,8
4. Vj	+ 1,8	+ 2,0	+ 2,0	+ 2,2	— 3,4	+ 0,7	+ 5,1	+ 0,2	— 1,3	+ 2,4	+ 0,6	+ 6,3

¹⁾ Ohne die Beschäftigten der handwerklichen Nebenbetriebe. — ²⁾ Jahresdurchschnitt aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: $\frac{1}{3}$ des 4. Vj des Vorjahres + $\frac{1}{3}$ des 1. bis 3. Vj + $\frac{1}{3}$ des 4. Vj des Berichtsjahres. — ³⁾ Stand am Ende des jeweiligen Vierteljahres. — ⁴⁾ Hierzu zählen die Unterabteilungen 20 (Chemisches Gewerbe und Mineralölverarbeitung), 21 (Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung), 22 (Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik, Glas), 23 (Metallerzeugung und -bearbeitung), 25 (Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren).

Beschäftigte¹⁾ des Handwerks nach Gewerbegruppen

Jahr ²⁾ Vierteljahr ³⁾	Handwerk insgesamt		Bau		Metall		Holz		Bekleidung		Nahrung		Körperpflege, Reinigung		Sonstige	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
1975 Jahr	3 673,1	100	1 183,7	32,2	1 157,8	31,5	252,7	6,9	118,4	3,2	496,6	13,5	366,7	10,0	97,2	2,7
1. Vj	3 585,5	100	1 129,9	31,5	1 140,1	31,8	249,8	7,0	118,8	3,3	489,3	13,6	361,9	10,1	95,7	2,7
2. Vj	3 647,9	100	1 184,7	32,5	1 141,1	31,3	250,7	6,9	118,3	3,2	494,9	13,6	362,6	9,9	95,6	2,6
3. Vj	3 740,1	100	1 214,1	32,5	1 178,4	31,5	254,2	6,8	116,9	3,1	505,2	13,5	372,9	10,0	98,4	2,6
4. Vj	3 703,9	100	1 182,6	31,9	1 175,8	31,7	255,7	6,9	115,5	3,1	502,3	13,6	373,5	10,1	98,5	2,7
1976 Jahr	3 719,5	100	1 188,8	32,0	1 183,6	31,8	255,8	6,9	112,0	3,0	502,3	13,5	378,6	10,2	98,5	2,6
1. Vj	3 640,0	100	1 140,6	31,3	1 164,8	32,0	251,7	6,9	111,2	3,1	499,7	13,7	374,8	10,3	97,2	2,7
2. Vj	3 694,6	100	1 200,9	32,5	1 164,0	31,5	253,4	6,9	111,8	3,0	495,3	13,4	372,3	10,1	97,0	2,6
3. Vj	3 805,4	100	1 227,8	32,3	1 212,2	31,9	259,1	6,8	111,5	2,9	507,9	13,3	386,8	10,2	100,2	2,6
4. Vj	3 772,2	100	1 188,8	31,5	1 210,9	32,1	262,6	7,0	111,5	3,0	510,7	13,5	387,3	10,2	100,4	2,7
Zu- (+) bzw. Abnahme (—) gegenüber dem Vorjahr bzw. dem jeweiligen Vorjahresquartal																
1976 Jahr	+ 46,4	+1,3	+ 5,1	+0,4	+ 25,8	+2,2	+ 3,1	+1,2	— 6,4	—5,4	+ 5,7	+1,2	+ 11,9	+3,2	+ 1,3	+1,4
1. Vj	+ 54,5	+1,5	+ 10,7	+0,9	+ 24,7	+2,2	+ 1,9	+0,8	— 7,6	—6,4	+ 10,4	+2,1	+ 12,9	+3,6	+ 1,5	+1,6
2. Vj	+ 46,7	+1,3	+ 16,2	+1,4	+ 22,9	+2,0	+ 2,7	+1,1	— 6,5	—5,5	+ 0,4	+0,1	+ 9,7	+2,7	+ 1,4	+1,5
3. Vj	+ 65,3	+1,7	+ 13,7	+1,1	+ 33,8	+2,9	+ 4,9	+1,9	— 5,4	—4,6	+ 2,7	+0,5	+ 13,9	+3,7	+ 1,8	+1,8
4. Vj	+ 68,3	+1,8	+ 6,2	+0,5	+ 35,1	+3,0	+ 6,9	+2,7	— 4,0	—3,5	+ 8,4	+1,7	+ 13,8	+3,7	+ 1,9	+2,0

¹⁾ Ohne die Beschäftigten der handwerklichen Nebenbetriebe. — ²⁾ Jahresdurchschnitt aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: $\frac{1}{8}$ des 4. Vj des Vorjahres + $\frac{1}{4}$ des 1. bis 3. Vj + $\frac{1}{8}$ des 4. Vj des Berichtsjahres. — ³⁾ Stand am Ende des jeweiligen Vierteljahres.

zählung 1968 (Stichtag: 30. 9. 1967) bis zum Jahr 1976 verdreifachen konnte. Eine beachtliche Zunahme der Beschäftigung ist 1976 auch für das Friseurgewerbe festzustellen. Hier belief sich der Anstieg gegenüber 1975 auf 9 500 Personen (+ 4,8 %). Die Zahl der im Friseurgewerbe tätigen Personen war Jahre hindurch z. T. stark rückläufig und erst im Jahr 1975 zeigte sich wieder eine ansteigende Tendenz. Im Verarbeitenden Gewerbe erhöhte sich die Beschäftigtenzahl 1976 vor allem in den Zweigen Feinmechanik, Optik, Herstellung und Reparatur von Uhren (+ 9 100 bzw. 12 %) und Reparatur von Kfz und Fahrrädern, Lackierung von Straßenfahrzeugen (+ 4 300 oder 1,7 %). Demgegenüber war für das Bekleidungsgewerbe der absolut wie prozentual stärkste Rückgang aller Zweige im Handwerk zu verzeichnen (— 2 800 bzw. 7,5 %).

Ergebnisse über die Zahl der Beschäftigten des Handwerks liegen auch in der Gliederung nach Gewerbegruppen³⁾ und -zweigen vor.

Die Gewerbegruppe Metall meldete im Berichtsjahr einen Anstieg der Beschäftigung um 25 800 oder 2,2 % auf 1 183 600 tätige Personen. Dies ist vor allem auf die günstige Entwicklung in den Zweigen⁴⁾ Kraftfahrzeugmecha-

niker (+ 5 000), Elektroinstallateure (+ 2 800) und Schlosser (+ 2 700) zurückzuführen. Den prozentual stärksten Zuwachs von allen Gewerbegruppen hatte die Körperpflege, Reinigung mit einer Erhöhung um 3,2 % (+ 11 900). Die Gebäudereiniger⁵⁾ verzeichneten hierbei einen Anstieg um 10 % oder 18 800 tätige Personen. In den Gruppen Bau, Holz, Nahrung, Sonstige Gewerbe lagen die Steigerungsraten zwischen 0,4 und 1,4 %. In der Gewerbegruppe Bekleidung hielt die seit Jahren rückläufige Entwicklung auch 1976 weiter an und zwang zur Verringerung des Beschäftigtenstandes um 5,4 % (— 6 400) auf 112 000 tätige Personen. Hart betroffen waren insbesondere die Herren- und die Damenschneider (— 9,8 bzw. — 5,5 %).

Deutlicher Anstieg der Umsätze

Der Gesamtumsatz (einschl. Umsatz-[Mehrwert]-steuer) des Handwerks — ohne den Umsatz der handwerklichen Nebenbetriebe — erhöhte sich 1976 nominal um 20,2 Mrd. DM (+ 8,4 %) auf 260,0 Mrd. DM. Das Handwerk erzielte damit im Jahr 1976 ein gut doppelt so hohes Umsatzwachstum wie 1975 (+ 4,0 %). Maßgebend hierfür dürfte u. a. die gestiegene Ausgabenneigung der privaten

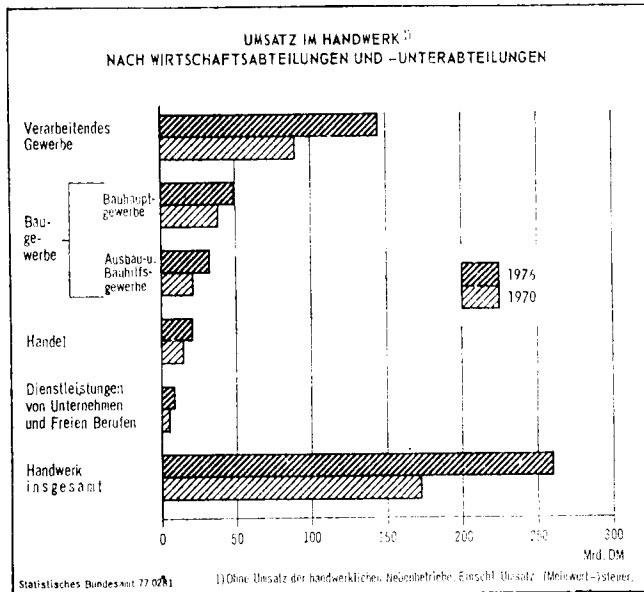
³⁾ Für die 7 Gewerbegruppen werden auch folgende Kurzbezeichnungen verwandt: Bau = Bau- und Ausbaugewerbe; Metall = Metallgewerbe; Holz = Holzgewerbe; Bekleidung = Bekleidungs-, Textil- und Ledergerberei; Nahrung = Nahrungsmittelgewerbe; Körperpflege, Reinigung = Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungsgewerbe; Sonstige = Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe. — ⁴⁾ Siehe Tabellen, S. 10 f.

Gesamtumsatz¹⁾ des Handwerks nach Wirtschaftsabteilungen und -unterabteilungen

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)						Baugewerbe			Handel	Dienst- leistungen
		zusammen	Stahl-, Ma- schinen- und Fahr- zeugbau	Holz-, Papier- und Druck-	Leder-, Textil- und Beklei- dungs- gewerbe	Nahrungs- und Ge- nußmittel-	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe ²⁾	zusammen	Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- und Bauhilfs- gewerbe		
Mill. DM												
1975 Jahr	239 804,7	131 070,1	48 898,8	16 584,6	3 471,8	39 436,2	22 678,7	79 695,8	48 527,1	31 168,7	19 883,1	8 979,2
1. Vj	49 868,1	28 079,3	10 152,4	3 494,7	778,9	9 090,3	4 563,0	15 452,2	9 470,6	5 981,6	4 239,2	2 060,4
2. Vj	58 185,2	33 198,1	13 033,3	3 901,2	894,4	9 827,8	5 541,4	17 791,4	10 551,4	7 240,0	4 894,2	2 257,3
3. Vj	58 726,9	32 100,5	12 022,4	3 919,8	798,1	9 818,5	5 541,7	19 537,5	11 872,9	7 664,6	4 787,0	2 258,4
4. Vj	73 024,5	37 692,3	13 690,8	5 268,9	1 000,4	10 699,6	7 032,6	26 914,7	16 632,3	10 282,4	5 962,7	2 403,1
1976 Jahr	260 044,6	145 615,0	57 092,4	18 144,7	3 603,6	41 697,3	25 077,1	83 110,9	49 793,8	33 317,1	21 452,9	9 671,8
1. Vj	54 988,9	32 618,8	13 013,9	3 676,9	818,7	9 841,7	5 267,5	15 320,6	9 011,9	6 308,7	4 778,0	2 229,5
2. Vj	62 974,6	36 706,6	15 168,2	4 240,6	909,5	10 296,2	6 092,1	18 399,2	10 930,2	7 469,0	5 371,9	2 448,7
3. Vj	62 863,2	34 875,5	13 500,9	4 301,3	814,2	10 303,1	5 956,0	20 536,7	12 364,5	8 172,2	4 993,0	2 411,0
4. Vj	79 218,0	41 414,1	15 409,3	5 925,9	1 061,2	11 256,2	7 761,5	28 854,4	17 487,2	11 367,2	6 309,9	2 582,7
Zu- (+) bzw. Abnahme (—) gegenüber dem Vorjahr bzw. dem jeweiligen Vorjahresquartal												
%												
1976 Jahr	+ 8,4	+ 11,1	+ 16,8	+ 9,4	+ 3,8	+ 5,7	+ 10,6	+ 4,3	+ 2,6	+ 6,9	+ 7,9	+ 7,7
1. Vj	+ 10,3	+ 16,2	+ 28,2	+ 5,2	+ 5,1	+ 8,3	+ 15,4	— 0,9	— 4,8	+ 5,5	+ 12,7	+ 8,2
2. Vj	+ 8,2	+ 10,6	+ 16,4	+ 8,7	+ 1,7	+ 4,8	+ 9,9	+ 3,4	+ 3,6	+ 3,2	+ 9,8	+ 8,5
3. Vj	+ 7,0	+ 8,6	+ 12,3	+ 9,7	+ 2,0	+ 4,9	+ 7,5	+ 5,1	+ 4,1	+ 6,6	+ 4,3	+ 6,8
4. Vj	+ 8,5	+ 9,9	+ 12,6	+ 12,5	+ 6,1	+ 5,2	+ 10,4	+ 7,2	+ 5,1	+ 10,6	+ 5,8	+ 7,5

¹⁾ Einschl. Umsatz-(Mehrwert)-steuer, aber ohne den Umsatz der handwerklichen Nebenbetriebe. — ²⁾ Hierzu zählen die Unterabteilungen 20 (Chemisches Gewerbe und Mineralölverarbeitung), 21 (Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung), 22 (Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik, Glas), 23 (Metallerzeugung und -bearbeitung), 25 (Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren).

Schaubild 2



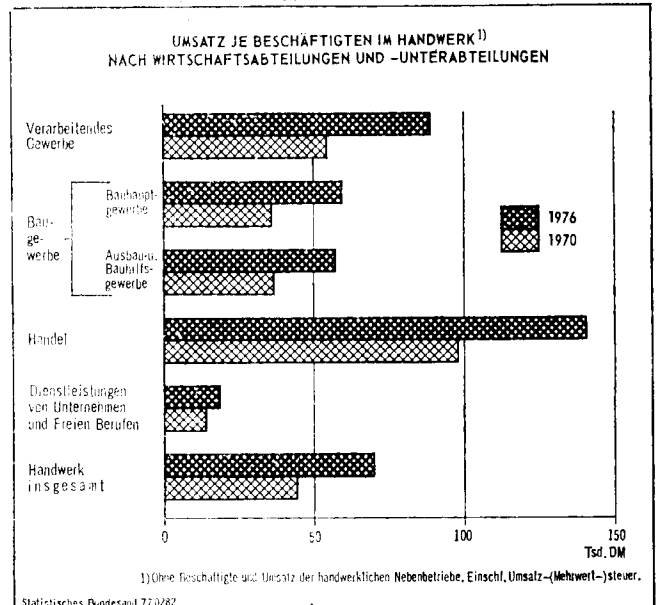
Haushalte im Berichtsjahr gewesen sein. Trotz des günstigen Ergebnisses lag der Umsatzanstieg 1976 im Handwerk niedriger als der der Industrie (+ 11 %) ⁶⁾.

Die Umsätze des Handwerks entwickelten sich im Lauf des Jahres 1976 wie folgt: Gegenüber dem jeweils entsprechenden Vorjahresquartal stieg der Umsatz im ersten Vierteljahr 1976 um 10 %, im zweiten und dritten Quartal um 8,2 und 7,0 % und im vierten Quartal um 8,5 %. Eine abweichende Entwicklung verzeichnete hier das Baugewerbe, das im ersten Quartal noch ein Umsatzminus von 0,9 % aufwies, in den nachfolgenden Quartalen jedoch Umsatzsteigerungen bis zu 7,2 % (im vierten Quartal) erreichte.

Von allen Wirtschaftsabteilungen hatte das Verarbeitende Gewerbe im Berichtsjahr die prozentual wie absolut größte Umsatzzunahme aufzuweisen (+ 11 % bzw. 14,5 Mrd. DM auf 145,6 Mrd. DM). Die Abteilungen Handel und Dienstleistungen steigerten den Umsatz um 7,9 % auf 21,5 Mrd. DM bzw. um 7,7 % auf 9,7 Mrd. DM. Im Baugewerbe nahmen die Umsätze erstmals seit zwei Jahren wieder zu (+ 4,3 % auf 83,1 Mrd. DM). Eine weitere Aufgliederung nach Unterabteilungen zeigt, daß im Verarbeitenden Gewerbe der Hauptanteil des Umsatzzuwachses auf den Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau entfällt (+ 17 % auf 57,1 Mrd. DM). Daneben erhöhte sich der Umsatz auch im Holz-, Papier- und Druckgewerbe (+ 9,4 %) und im Sonstigen verarbeitenden Gewerbe (+ 11 %) beachtlich. Im Baugewerbe schnitt das

⁶⁾ Siehe WiSta 2/1977 a. a. O., S. 80*.

Schaubild 3



Ausbaugewerbe (+ 6,9 %) besser ab als das Bauhauptgewerbe (+ 2,6 %). Es ist im Vergleich zum Bauhauptgewerbe weniger von der rückläufigen Neubautätigkeit abhängig und seine Aufträge dürften sich immer mehr auf die verstärkte Modernisierung von Altbauten beziehen.

Von den einzelnen Wirtschaftszweigen im Handwerk konnte vor allem der Zweig Reparatur von Kraftfahrzeugen und Fahrrädern, Lackierung von Straßenfahrzeugen den Umsatz um 18 % auf 33,5 Mrd. DM erheblich steigern. Der Anteil des Handelsumsatzes am Gesamtumsatz liegt in diesem Zweig besonders hoch ⁷⁾; der Umsatzzuwachs dürfte daher z. T. auf den verstärkten Absatz an Neuwagen im Berichtsjahr zurückzuführen sein ⁸⁾. Überdurchschnittlich stark erhöhte sich der Umsatz 1976 u. a. auch bei der Montage und Reparatur von Lüftungs- und Heizungsanlagen und der Feinmechanik, Optik, Herstellung und Reparatur von Uhren (je + 14 %). Dagegen war der Umsatz bei einigen Zweigen des Bauhauptgewerbes rückläufig, und zwar bei der Dämmung, Abdichtung (— 3,1 %), dem Straßenbau (— 2,7 %) und der Gipserei, Verputzerei (— 2,5 %).

In den einzelnen Gewerbegruppen und -zweigen nahmen die Umsätze ebenfalls einen recht unterschiedlichen Verlauf. Konjunkturell am günstigsten gestaltete sich die Entwicklung in der Gruppe Metall mit

⁷⁾ Nach den Ergebnissen der Handwerkszählung 1968 belief sich der Anteil des Handelsumsatzes am Gesamtumsatz bei der Kraftfahrzeugreparatur auf 61,5 %. — ⁸⁾ Siehe WiSta 2/1977, S. 81*, Umsatz des Straßenfahrzeugbaus.

Gesamtumsatz¹⁾ des Handwerks nach Gewerbegruppen

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt		Bau		Metall		Holz		Bekleidung		Nahrung		Körperpflege, Reinigung		Sonstige	
	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%
1975 Jahr	239 804,7	100	63 350,2	26,4	93 615,9	39,1	16 343,0	6,8	5 319,7	2,2	45 607,8	19,0	8 116,3	3,4	7 451,8	3,1
1. Vj	49 868,1	100	12 243,6	24,5	19 241,5	38,6	3 434,9	6,9	1 172,0	2,3	10 457,1	21,0	1 880,7	3,8	1 438,3	2,9
2. Vj	58 185,2	100	13 953,5	24,0	23 909,8	41,1	3 828,6	6,6	1 384,7	2,4	11 329,9	19,5	2 005,4	3,4	1 773,3	3,0
3. Vj	58 726,9	100	15 644,0	26,7	22 721,1	38,6	3 858,6	6,5	1 221,7	2,1	11 373,8	19,4	2 053,4	3,5	1 854,3	3,2
4. Vj	73 024,5	100	21 509,1	29,5	27 743,4	38,0	5 220,9	7,1	1 541,3	2,1	12 447,1	17,0	2 176,8	3,0	2 385,9	3,3
1976 Jahr	260 044,6	100	65 374,2	25,1	106 584,8	41,0	17 681,7	6,8	5 446,3	2,1	47 969,9	18,5	8 915,3	3,4	8 072,5	3,1
1. Vj	54 988,9	100	11 742,6	21,3	23 719,4	43,1	3 555,6	6,5	1 152,9	2,1	11 204,4	20,4	2 030,1	3,7	1 584,0	2,9
2. Vj	62 974,6	100	14 514,9	23,0	26 896,0	42,7	4 133,6	6,6	1 422,1	2,3	11 839,1	18,8	2 250,7	3,6	1 918,2	3,0
3. Vj	62 863,2	100	16 225,4	25,8	25 183,6	40,0	4 149,2	6,6	1 252,1	2,0	11 831,0	18,8	2 236,1	3,6	1 985,8	3,2
4. Vj	79 218,0	100	22 891,3	28,9	30 785,8	38,9	5 843,3	7,4	1 619,3	2,0	13 095,4	16,5	2 398,3	3,0	2 584,5	3,3
Zu- (+) bzw. Abnahme (—) gegenüber dem Vorjahr bzw. dem jeweiligen Vorjahresquartal																
1976 Jahr	+ 20 239,9	+ 8,4	+ 2 024,0	+ 3,2	+ 12 968,9	+ 13,9	+ 1 338,7	+ 8,2	+ 126,6	+ 2,4	+ 2 362,1	+ 5,2	+ 799,0	+ 9,8	+ 620,7	+ 8,3
1. Vj	+ 5 120,8	+ 10,3	— 501,0	— 4,1	+ 4 477,9	+ 23,3	+ 120,7	+ 3,5	— 19,1	— 1,6	+ 747,3	+ 7,1	+ 149,4	+ 7,9	+ 145,7	+ 10,1
2. Vj	+ 4 789,4	+ 8,2	+ 561,4	+ 4,0	+ 2 986,2	+ 12,5	+ 305,0	+ 8,0	+ 37,4	+ 2,7	+ 509,2	+ 4,5	+ 245,3	+ 12,2	+ 144,9	+ 8,2
3. Vj	+ 4 136,3	+ 7,0	+ 581,4	+ 3,7	+ 2 462,5	+ 10,8	+ 290,6	+ 7,5	+ 30,4	+ 2,5	+ 457,2	+ 4,0	+ 182,7	+ 8,9	+ 131,5	+ 7,1
4. Vj	+ 6 193,5	+ 8,5	+ 1 382,2	+ 6,4	+ 3 042,4	+ 11,0	+ 622,4	+ 11,9	+ 78,0	+ 5,1	+ 648,3	+ 5,2	+ 221,5	+ 10,2	+ 198,6	+ 8,3

¹⁾ Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer, aber ohne den Umsatz der handwerklichen Nebenbetriebe.

einer Zunahme um 14 % auf 106,6 Mrd. DM. Der Umsatzanstieg in den Zweigen Kraftfahrzeugmechaniker (+ 18 % auf 38,7 Mrd. DM), Zentralheizungs- und Lüftungsbauer (+ 15 % auf 7,5 Mrd. DM) und Elektroinstallateure (+ 9,2 % auf 11,7 Mrd. DM) trug zu diesem Ergebnis wesentlich bei. Hohe Zuwachsraten wiesen auch die Gewerbegruppen Körperpflege, Reinigung (+ 9,8 % auf 8,9 Mrd. DM) und Holz (+ 8,2 % auf 17,7 Mrd. DM) auf.

Eine umsatzstarke Gewerbegruppe ist der Bau. Er meldete einen Umsatzanstieg um 3,2 % auf 65,4 Mrd. DM. In dieser Gruppe erhöhte sich der Umsatz bei den Dachdeckern prozentual am stärksten (+ 11 %). Für die Gewerbegruppe Bekleidung ist ein Umsatzanstieg um lediglich 2,4 % auf 5,4 Mrd. DM festzustellen. Die Herrenschneider mußten hier sogar leichte Umsatzeinbußen hinnehmen.

1 Beschäftigte des

1.1 Nach Wirtschafts

Lfd. Nr.	Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Insgesamt ²⁾		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1976 gegen 1975
			1976	1975	
			1 000		%
1	0-7	Handwerk insgesamt	3 719,5	3 673,1	+ 1,3
2	2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	1 632,9	1 611,9	+ 1,3
3	24	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau	519,7	512,0	+ 1,5
4	24 09	darunter: Montage und Reparatur von Lüftungs- und Heizungsanlagen	86,9	85,9	+ 1,1
5	24 23	H.v. landw. Maschinen usw. (einschl. Reparatur)	35,4	34,9	+ 1,4
6	24 48-49	Reparatur von Kfz und Fahrrädern, Lackierung	255,8	251,5	+ 1,7
7	26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	260,0	257,5	+ 0,9
8	26 10 1	darunter: H.v. Holzbauten und -teilen, Bautischlerei	132,7	131,0	+ 1,4
9	26 10 3, 26 19	H.v. Holzmöbeln, Möbeltischlerei, Veredlung von Holz u.ä.	64,6	64,5	+ 0,2
10	27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	82,1	86,8	- 5,4
11	27 25	darunter: H.v. Maßschuhen, Schuhreparatur	23,2	24,0	- 3,3
12	27 60-64,69	Bekleidungsgewerbe (ohne Felle, Pelze, Bettwaren)	34,4	37,2	- 7,6
13	28/29 (oh. 29 7)	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe (ohne Tabakverarbeitung)	436,3	434,5	+ 0,4
14	28 4	darunter: H.v. Backwaren	216,0	214,7	+ 0,6
15	29 17	Fleischerei	194,5	194,3	+ 0,1
16	20-23,25	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe ³⁾	334,8	321,1	+ 4,3
17	22 0	darunter: Gewinnung u. Verarbeitung von Steinen u. Erden	26,2	27,2	- 3,8
18	23 9	Schlosserei, Schmiederei u.ä.	83,1	81,2	+ 2,4
19	25 0	Elektrotechnik	51,7	51,4	+ 0,5
20	25 2-4	Feinmechanik, Optik, Herstellung und Reparatur von Uhren	85,8	76,7	+ 11,9
21	3	Baugewerbe	1 414,4	1 415,7	- 0,1
22	30	Bauhauptgewerbe	835,1	836,7	- 0,2
23	30 00	davon: Hoch- und Tiefbau (ohne ausgepr. Schwerpunkt)	155,2	156,7	- 1,0
24	30 04	Hochbau	391,2	389,2	+ 0,5
25	30 07 0	Tiefbau (ohne Straßenbau)	47,8	49,9	- 4,3
26	30 07 5	Straßenbau	76,5	78,2	- 2,3
27	30 20 0	Schornsteinbau u.ä.	3,1	3,1	- 0,4
28	30 20 3	Dämmung, Abdichtung	13,4	14,2	- 5,9
29	30 20 6	Brunnenbau u.ä.	3,0	3,1	- 3,4
30	30 20 9	Abbruchgewerbe u.ä.	1,3	1,3	+ 3,7
31	30 5	Gipserei, Verputzerei u.ä.	43,0	44,1	- 2,4
32	30 80	Zimmerei u.ä.	52,4	50,1	+ 4,6
33	30 85	Dachdeckerei	48,2	46,8	+ 3,1
34	31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	579,3	579,0	+ 0,1
35	31 00	darunter: Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	136,2	135,9	+ 0,2
36	31 05	Elektroinstallation	185,8	182,7	+ 1,7
37	31 24-27	Maler- und Lackierergewerbe, Tapetenkleberei	174,7	176,0	- 0,7
38	31 50	Fußboden- und Fliesenlegerei	52,6	54,1	- 2,9
39	4	Handel	152,6	151,6	+ 0,6
40	43	Einzelhandel	126,5	124,8	+ 1,3
41	7	Dienstleistungen von Unternehmen u. Freien Berufen	517,0	491,3	+ 5,2
42	70 10-14	darunter: Wäscherei, Reinigung, Heißmanglelei u.ä.	31,1	32,4	- 3,8
43	70 16-18	Gebäudereinigung, Schornsteinfegergewerbe	251,2	230,0	+ 9,2
44	70 20	Friseurgewerbe	208,7	199,2	+ 4,8

*) Ohne die Beschäftigten der handwerklichen Nebenbetriebe; Stand am jeweiligen Vierteljahresende.

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1961; Kurzfassung). - 2) Durchschnitt aus den Beschäftigten-
3.Vj plus 1/8 des 4.Vj des Berichtsjahres. - 3) Umfaßt die Unterabteilungen 20 (Chemisches Gewerbe und
Steinen und Erden; Feinkeramik, Glas), 23 (Metallerzeugung und -bearbeitung), 25 (Elektrotechnik, Fein-

Handwerks*)

zweigen

Anteil		Meßzahlen		1976								Lfd. Nr.
1976	1975	1976	1975	1.Vj	2.Vj	3.Vj	4.Vj	1.Vj	2.Vj	3.Vj	4.Vj	
%		1970 = 100		1 000				1970 = 100				
100	100	95	94	3 640,0	3 694,6	3 805,4	3 772,2	93	94	97	96	1
43,9	43,9	99	98	1 611,8	1 610,7	1 660,8	1 664,8	98	98	101	101	2
14,0	13,9	106	105	512,6	510,6	531,2	529,7	105	105	109	108	3
2,3	2,3	114	112	85,2	85,1	89,2	89,5	111	111	117	117	4
1,0	1,0	100	99	34,7	34,8	36,3	36,3	98	98	103	103	5
6,9	6,8	104	103	252,8	251,2	261,2	259,5	103	103	107	106	6
7,0	7,0	98	97	256,3	257,3	263,4	265,8	97	97	99	100	7
3,6	3,6	102	101	130,8	131,1	134,8	136,2	101	101	104	105	8
1,7	1,8	91	90	63,8	64,2	65,3	65,6	89	90	91	92	9
2,2	2,4	57	60	81,8	81,9	81,7	81,6	57	57	57	57	10
0,6	0,7	68	70	23,0	23,1	23,2	23,3	68	68	68	68	11
0,9	1,0	50	54	34,4	34,3	34,1	33,9	50	49	49	49	12
11,7	11,8	98	98	432,6	430,6	441,5	441,9	97	97	99	99	13
5,8	5,8	98	98	214,5	213,3	218,3	218,9	98	97	99	100	14
5,2	5,3	98	98	192,7	191,9	197,0	196,7	97	96	99	99	15
9,0	8,8	111	107	328,5	330,3	343,0	345,9	109	110	114	115	16
0,7	0,7	82	85	25,1	26,4	26,9	26,3	78	82	84	82	17
2,2	2,2	105	102	81,3	81,7	85,5	85,3	102	103	108	107	18
1,4	1,4	95	95	51,5	50,6	52,5	53,2	95	93	97	98	19
2,3	2,1	150	134	84,2	84,8	88,1	90,2	147	148	154	157	20
38,0	38,5	84	84	1 367,7	1 419,4	1 456,8	1 415,1	82	85	87	84	21
22,5	22,8	77	78	806,9	844,0	858,0	825,8	75	78	80	77	22
4,1	4,2	70	71	148,2	157,6	160,8	153,6	67	71	73	70	23
10,5	10,6	78	78	377,9	396,8	401,6	385,1	76	79	80	77	24
1,3	1,4	72	75	47,1	48,4	48,5	46,3	71	73	73	70	25
2,1	2,1	77	79	73,7	77,6	78,5	74,9	74	78	79	76	26
0,1	0,1	92	93	3,0	3,0	3,3	3,2	89	91	99	95	27
0,4	0,4	97	103	13,0	13,3	13,8	13,7	94	96	99	99	28
0,1	0,1	73	75	2,9	2,9	3,1	2,9	71	71	77	70	29
0,0	0,0	111	107	1,3	1,3	1,3	1,3	109	110	112	105	30
1,2	1,2	70	72	41,7	43,1	43,8	42,7	68	70	71	70	31
1,4	1,4	90	86	51,0	52,1	53,8	53,0	88	90	93	91	32
1,3	1,3	97	94	47,1	47,9	49,5	49,1	94	96	99	98	33
15,5	15,7	97	97	560,8	575,4	598,7	589,3	94	96	100	98	34
3,7	3,7	99	99	133,7	134,2	139,7	139,0	97	98	101	101	35
5,0	5,0	111	109	182,3	182,6	190,7	189,7	108	109	113	113	36
4,7	4,8	86	86	166,5	176,0	182,4	175,6	82	86	89	86	37
1,4	1,5	90	93	48,9	52,7	54,9	54,3	84	90	94	93	38
4,1	4,1	98	97	152,0	150,6	154,8	153,5	97	96	99	98	39
3,4	3,4	101	100	126,0	124,8	128,5	127,1	101	100	103	102	40
13,9	13,4	120	114	506,1	511,2	530,4	536,2	118	119	123	125	41
0,8	0,9	70	73	31,0	31,5	31,2	30,1	70	71	70	68	42
6,8	6,3	176	162	242,7	249,0	259,4	266,3	170	175	182	187	43
5,6	5,4	96	92	202,0	200,3	208,1	207,7	93	92	96	96	44

zahlen am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4.Vj des Vorjahres plus 1/4 des 1. bis Mineralölverarbeitung) 21 (Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung), 22 (Gewinnung und Verarbeitung von mechanik und Optik; H.v. EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren).

1 Beschäftigte des

1.2 Nach Gewerbe

Lfd. Nr.	Nr. der Systematik ¹⁾	Gewerbegruppe Gewerbebezweig	Insgesamt 2)		Zu-(+) bzw. Abnahme(-) 1976 gegen 1975
			1976	1975	
			1 000		%
1	1-7	Handwerk insgesamt	3 719,5	3 673,1	+ 1,3
2	1	Bau- und Ausbaugewerbe (zusammen)	1 188,8	1 183,7	+ 0,4
		darunter:			
3	101+102	Maurer, Beton- und Stahlbetonbauer	594,2	595,8	- 0,3
4	103+104	Feuerungs- und Schornsteinbauer, Backofenbauer	3,1	3,1	- 0,4
5	105	Zimmerer	52,4	50,1	+ 4,6
6	106	Dachdecker	48,2	46,8	+ 3,1
7	107	Straßenbauer	76,5	78,2	- 2,3
8	108	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	13,4	14,3	- 5,9
9	109	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	39,0	40,1	- 2,7
10	110	Betonstein- und Terrazzohersteller	12,0	12,6	- 4,9
11	111	Estrichleger	10,8	10,9	- 0,4
12	112	Brunnenbauer	3,0	3,1	- 3,4
13	113	Steinmetze und Steinbildhauer	14,5	14,9	- 2,6
14	114	Stukkateure	43,0	44,1	- 2,4
15	115	Maler und Lackierer	177,8	178,6	- 0,4
16	2-7	Handwerk ohne Bau- und Ausbaugewerbe (zusammen)	2 530,7	2 489,4	+ 1,7
		davon:			
17	2	Metallgewerbe	1 183,6	1 157,8	+ 2,2
		darunter:			
18	201	Schmiede	18,1	18,5	- 2,1
19	202	Schlosser	107,6	104,9	+ 2,6
20	207	Mechaniker (Nähmaschinen-, Zweirad- und Kältemechaniker)	18,8	19,3	- 2,8
21	209	Kraftfahrzeugmechaniker	262,7	257,7	+ 1,9
22	211	Landmaschinenmechaniker	38,7	37,4	+ 3,3
23	214	Klempner	28,4	28,6	- 0,5
24	215	Gas- und Wasserinstallateure	102,8	101,5	+ 1,2
25	216	Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	93,5	93,0	+ 0,6
26	218	Elektroinstallateure	195,9	193,1	+ 1,5
27	222	Radio- und Fernsehtechniker	31,3	30,9	+ 1,3
28	223	Uhrmacher	20,9	21,3	- 1,7
29	3	Holzgewerbe	255,8	252,7	+ 1,2
		darunter:			
30	301	Tischler	197,7	196,9	+ 0,4
31	302	Parkettleger	4,6	4,9	- 5,4
32	4	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	112,0	118,4	- 5,4
		darunter:			
33	401	Herrenschneider	16,6	18,4	- 10,0
34	402	Damenschneider	17,3	18,3	- 5,9
35	413	Schuhmacher	26,7	27,8	- 3,9
36	5	Nahrungsmittelgewerbe	502,3	496,6	+ 1,2
		darunter:			
37	501	Bäcker	193,1	192,8	+ 0,2
38	502	Konditoren	45,4	43,9	+ 3,4
39	503	Fleischer	206,9	206,7	+ 0,1
40	6	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungsgewerbe	378,6	366,7	+ 3,2
		darunter:			
41	607	Friseure	201,5	196,9	+ 2,4
42	608	Färber und Chemischreiniger	14,5	15,5	- 6,3
43	610	Wäscher und Plätter	15,2	15,4	- 1,3
44	611	Gebäudereiniger	201,7	182,9	+ 10,3
45	7	Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	98,4	97,2	+ 1,4

*) Ohne die Beschäftigten der handwerklichen Nebenbetriebe; Stand am jeweiligen Vierteljahresende.

1) Nach dem Verzeichnis der Gewerbe, die als Handwerk betrieben werden können (Fassung 1968).- 2) Durchschnitt Vorjahres plus 1/4 des 1. bis 3. Vj plus 1/8 des 4. Vj des Berichtsjahres.

Handwerks*)

zweigen

Anteil		Meßzahlen		1976								Lfd. Nr.
1976	1975	1976	1975	1.Vj	2.Vj	3.Vj	4.Vj	1.Vj	2.Vj	3.Vj	4.Vj	
%		1970 = 100		1 000				1970 = 100				
100	100	95	94	3 640,0	3 694,6	3 805,4	3 772,2	93	94	97	96	1
32,0	32,2	84	84	1 140,6	1 200,9	1 227,8	1 188,8	80	85	87	84	2
16,0	16,2	75	76	573,2	602,7	610,9	585,1	73	77	78	74	3
0,1	0,1	92	93	3,0	3,0	3,3	3,2	89	91	99	95	4
1,4	1,4	90	86	51,0	52,1	53,8	53,0	88	90	93	91	5
1,3	1,3	97	94	47,1	47,9	49,5	49,1	94	96	99	98	6
2,1	2,1	77	79	73,7	77,6	78,5	74,9	74	78	79	76	7
0,4	0,4	97	103	13,0	13,3	13,7	13,7	94	96	99	99	8
1,0	1,1	94	97	35,9	39,2	41,0	40,4	86	94	99	97	9
0,3	0,3	72	75	11,7	12,1	12,1	11,6	70	73	72	69	10
0,3	0,3	80	80	10,2	10,8	11,2	11,4	75	80	83	84	11
0,1	0,1	73	75	2,9	2,9	3,1	2,9	71	71	77	70	12
0,4	0,4	85	87	13,7	14,5	15,1	15,0	80	85	88	88	13
1,2	1,2	70	72	41,7	43,1	43,8	42,7	68	70	71	70	14
4,8	4,9	84	84	169,6	178,9	185,8	179,1	80	84	87	84	15
68,0	67,8	102	100	2 499,4	2 493,7	2 577,6	2 583,4	100	100	103	104	16
31,8	31,5	109	107	1 164,8	1 163,9	1 212,2	1 210,9	108	108	112	112	17
0,5	0,5	77	78	17,8	17,7	18,4	18,5	75	75	78	78	18
2,9	2,9	110	107	105,4	106,1	110,6	109,8	107	108	113	112	19
0,5	0,5	104	107	18,5	18,9	18,8	18,9	103	105	104	105	20
7,1	7,0	104	102	260,1	257,7	268,5	266,0	103	102	106	105	21
1,0	1,0	106	103	38,0	38,0	39,8	39,8	104	105	109	109	22
0,8	0,8	84	85	28,0	28,1	29,2	28,7	83	83	87	85	23
2,8	2,8	103	102	100,8	101,2	105,3	105,3	101	102	106	106	24
2,5	2,5	110	109	91,8	91,7	96,2	96,2	108	107	113	113	25
5,3	5,3	107	106	192,4	192,9	201,1	199,8	105	106	110	109	26
0,8	0,8	115	114	31,9	30,1	31,3	31,9	118	111	115	118	27
0,6	0,6	91	92	20,8	20,6	21,1	21,2	90	89	91	92	28
6,9	6,9	101	100	251,7	253,4	259,1	262,6	100	100	103	104	29
5,3	5,4	95	95	195,1	195,6	199,8	201,8	94	94	96	97	30
0,1	0,1	81	86	4,6	4,6	4,7	4,6	80	81	83	81	31
3,0	3,2	61	64	111,2	111,8	111,5	111,5	60	60	60	60	32
0,4	0,5	51	57	16,5	16,6	16,4	16,3	51	51	51	50	33
0,5	0,5	51	54	17,3	17,3	17,3	17,1	51	51	51	50	34
0,7	0,8	67	70	26,5	26,5	26,6	26,7	67	67	67	67	35
13,5	13,5	103	102	499,7	495,3	507,9	510,7	103	102	104	105	36
5,2	5,2	96	96	191,9	190,8	194,8	195,6	96	95	97	98	37
1,2	1,2	107	104	44,3	44,3	47,1	46,5	105	105	111	110	38
5,6	5,6	97	97	204,9	204,1	209,6	209,4	97	96	99	99	39
10,2	10,0	99	96	374,8	372,3	386,8	387,3	98	97	101	101	40
5,4	5,4	93	91	199,7	198,0	205,7	205,2	92	91	95	94	41
0,4	0,4	67	71	14,6	14,9	14,3	13,9	67	68	66	64	42
0,4	0,4	67	68	15,0	15,2	15,5	15,0	66	67	68	66	43
5,4	5,0	154	139	193,9	199,4	209,4	216,4	148	152	159	165	44
2,6	2,7	94	93	97,2	97,0	100,2	100,4	93	93	96	96	45

aus den Beschäftigtenzahlen am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4. Vj des

2 Umsatz des

2.1 Nach Wirtschafts

Lfd. Nr.	Nr. der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Insgesamt		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1976 gegen 1975
			1976	1975	
			Mill.DM		%
1	0-7	Handwerk insgesamt	260 044,6	239 804,7	+ 8,4
2	2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	145 615,0	131 070,1	+ 11,1
3	24	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau	57 092,3	48 898,8	+ 16,8
4	24 09	Montage und Reparatur von Lüftungs- und Heizungsanlagen	6 807,9	5 956,1	+ 14,3
5	24 23	H.v. landw. Maschinen usw. (einschl. Reparatur)	5 067,9	4 535,4	+ 11,7
6	24 48-49	Reparatur von Kfz und Fahrrädern, Lackierung	33 497,6	28 376,3	+ 18,0
7	26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	18 144,7	16 584,6	+ 9,4
8	26 10 1	H.v. Holzbauten und -teilen, Bautischlerei	9 442,4	8 481,3	+ 11,3
9	26 10 3, 26 19	H.v. Holzmöbeln, Möbeltischlerei, Veredlung von Holz u.ä.	4 921,4	4 611,6	+ 6,7
10	27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	3 603,6	3 471,8	+ 3,8
11	27 25	H.v. Maßschuhen, Schuhreparatur	914,3	884,3	+ 3,4
12	27 60-64,69	Bekleidungsgewerbe (ohne Felle, Pelze, Bettwaren)	911,6	882,5	+ 3,3
13	28/29 (oh. 29 7)	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe (ohne Tabakverarbeitung)	41 697,3	39 436,2	+ 5,7
14	28 4	H.v. Backwaren	13 521,9	12 951,1	+ 4,4
15	29 17	Fleischerei	23 810,9	22 333,2	+ 6,6
16	20-23,25	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe ²⁾	25 077,1	22 678,7	+ 10,6
17	22 0	Gewinnung u. Verarbeitung von Steinen u. Erden	1 937,9	1 919,0	+ 1,0
18	23 9	Schlosserei, Schmiederei u.ä.	5 300,8	4 791,9	+ 10,6
19	25 0	Elektrotechnik	4 035,6	3 601,6	+ 12,0
20	25 2-4	Feinmechanik, Optik, Herstellung und Reparatur von Uhren	6 363,4	5 597,3	+ 13,7
21	3	Baugewerbe	83 110,9	79 695,8	+ 4,3
22	30	Bauhauptgewerbe	49 793,8	48 527,1	+ 2,6
23	30 00	davon: Hoch- und Tiefbau (ohne ausgepr. Schwerpunkt)	9 696,8	9 395,4	+ 3,2
24	30 04	Hochbau	20 704,4	20 293,6	+ 2,0
25	30 07 0	Tiefbau (ohne Straßenbau)	3 499,0	3 268,4	+ 7,1
26	30 07 5	Straßenbau	5 353,5	5 501,2	- 2,7
27	30 20 0	Schornsteinbau u.ä.	222,3	221,0	+ 0,6
28	30 20 3	Dämmung, Abdichtung	1 005,8	1 038,5	- 3,1
29	30 20 6	Brunnenbau u.ä.	255,9	238,4	+ 7,3
30	30 20 9	Abbruchgewerbe u.ä.	90,6	83,3	+ 8,8
31	30 5	Gipserei, Verputzerei u.ä.	2 037,5	2 090,0	- 2,5
32	30 80	Zimmerei u.ä.	3 314,4	3 133,3	+ 5,8
33	30 85	Dachdeckerei	3 613,6	3 264,0	+ 10,7
34	31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	33 317,1	31 168,7	+ 6,9
35	31 00	davon: Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	8 955,6	8 341,6	+ 7,4
36	31 05	Elektroinstallation	10 505,1	9 612,2	+ 9,3
37	31 24-27	Maler- und Lackierergewerbe, Tapetenkleberei	7 374,5	7 064,3	+ 4,4
38	31 50	Fußboden- und Fliesenlegerei	4 111,0	3 932,0	+ 4,6
39	4	Handel	21 452,9	19 883,1	+ 7,9
40	43	Einzelhandel	15 673,6	14 250,7	+ 10,0
41	7	Dienstleistungen von Unternehmen u. Freien Berufen	9 671,8	8 979,2	+ 7,7
42	70 10-14	davon: Wäscherei, Reinigung, Heißmanglelei u.ä.	909,6	905,7	+ 0,4
43	70 16-18	Gebäudereinigung, Schornsteinfegergewerbe	3 185,8	2 978,2	+ 7,0
44	70 20	Friseurgewerbe	4 216,7	3 835,3	+ 9,9

*) Ohne den Umsatz der handwerklichen Nebenbetriebe, einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1961; Kurzfassung). - 2) Umfaßt die Unterabteilungen 20 (Chemische arbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik, Glas), 23 (Metallerzeugung und -bearbeitung), 25 (Elektrotechnik,

Handwerks*)

zweigen

Anteil		Meßzahlen		1976								Lfd. Nr.
1976	1975	1976	1975	1.Vj	2.Vj	3.Vj	4.Vj	1.Vj	2.Vj	3.Vj	4.Vj	
%		1970 = 100		Mill.DM				1970 = 100				
100	100	150	139	54 988,9	62 974,6	62 863,2	79 218,0	127	146	145	183	1
56,0	54,7	162	146	32 618,8	36 706,6	34 875,5	41 414,1	145	163	155	184	2
22,0	20,4	178	152	13 013,9	15 168,2	13 500,9	15 409,3	162	189	168	192	3
2,6	2,5	162	141	1 200,1	1 512,2	1 578,9	2 516,7	114	144	150	239	4
1,9	1,9	200	179	1 084,6	1 320,0	1 270,2	1 393,1	172	209	201	220	5
12,9	11,8	177	150	8 047,5	9 188,9	7 878,8	8 382,4	170	194	167	177	6
7,0	6,9	159	145	3 676,9	4 240,6	4 301,3	5 925,9	129	149	151	208	7
3,6	3,5	169	151	1 849,9	2 166,2	2 253,1	3 173,2	132	155	161	227	8
1,9	1,9	145	136	1 069,1	1 190,4	1 151,4	1 510,5	126	140	135	178	9
1,4	1,5	106	102	818,7	909,5	814,2	1 061,2	96	107	96	125	10
0,4	0,4	120	116	198,6	245,4	211,7	258,6	104	128	111	135	11
0,4	0,4	89	86	218,2	218,2	199,6	275,5	85	85	78	108	12
16,0	16,4	140	132	9 841,8	10 296,2	10 303,1	11 256,2	132	138	138	151	13
5,2	5,4	142	136	3 192,8	3 323,2	3 330,8	3 675,0	134	139	139	154	14
9,2	9,3	139	130	5 626,5	5 894,4	5 887,0	6 403,0	131	137	137	149	15
9,6	9,5	188	170	5 267,5	6 092,1	5 956,0	7 761,5	158	182	178	232	16
0,7	0,8	133	131	311,6	536,4	498,2	591,6	85	147	136	162	17
2,0	2,0	162	147	1 011,0	1 237,6	1 319,8	1 732,4	124	152	162	212	18
1,6	1,5	172	153	896,6	877,7	923,0	1 338,2	153	149	157	228	19
2,4	2,3	271	238	1 477,7	1 623,0	1 447,6	1 815,1	252	276	246	309	20
32,0	33,2	136	130	15 320,6	18 399,2	20 536,7	28 854,4	100	120	134	189	21
19,2	20,2	128	124	9 011,9	10 930,2	12 364,5	17 487,2	92	112	127	179	22
3,7	3,9	120	117	1 798,5	1 919,0	2 380,5	3 598,7	89	95	118	179	23
8,0	8,4	127	124	3 722,4	4 664,7	5 078,2	7 239,1	91	114	124	177	24
1,3	1,4	127	119	730,0	848,8	840,2	1 080,0	106	123	122	157	25
2,1	2,3	120	123	769,0	1 057,4	1 377,4	2 149,8	69	95	123	192	26
0,1	0,1	149	148	41,8	58,1	59,8	62,7	112	156	160	168	27
0,4	0,4	145	150	185,4	226,7	244,0	349,6	107	131	141	202	28
0,1	0,1	146	136	37,7	51,6	82,1	84,5	86	118	188	193	29
0,0	0,0	190	175	28,6	19,3	16,2	26,5	240	162	136	222	30
0,8	0,9	116	119	393,1	491,9	513,0	639,5	90	112	117	146	31
1,3	1,3	143	135	621,7	771,1	847,3	1 074,3	107	133	146	185	32
1,4	1,4	159	144	683,7	821,6	925,8	1 182,5	121	145	163	209	33
12,8	13,0	151	141	6 308,7	7 469,0	8 172,2	11 367,2	114	135	148	206	34
3,4	3,5	144	134	1 694,5	1 987,0	2 167,4	3 106,7	109	128	139	200	35
4,0	4,0	165	151	2 102,7	2 300,1	2 455,1	3 647,2	132	145	154	229	36
2,8	2,9	144	138	1 330,2	1 710,1	1 918,6	2 415,6	104	134	150	189	37
1,6	1,6	145	139	733,9	937,8	1 050,8	1 388,5	104	133	148	196	38
8,2	8,3	139	129	4 778,0	5 371,9	4 993,0	6 309,9	124	140	130	164	39
6,0	5,9	157	143	3 537,1	3 955,9	3 634,5	4 546,1	142	158	146	182	40
3,7	3,7	159	148	2 229,5	2 448,7	2 411,0	2 582,7	147	161	159	170	41
0,3	0,4	111	111	214,6	241,1	227,3	226,6	105	118	111	111	42
1,2	1,2	210	196	735,9	797,4	780,6	871,9	194	210	206	230	43
1,6	1,6	145	132	963,8	1 066,0	1 063,6	1 123,3	133	147	146	155	44

Gewerbe und Mineralölverarbeitung), 21 (Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung), 22 (Gewinnung und Ver-
Feinmechanik und Optik; H.v. EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren).

2 Umsatz des

2.2 Nach Gewerbe

Lfd. Nr.	Nr. der Systematik ¹⁾	Gewerbegruppe Gewerbezug	Insgesamt		Zu-(+) bzw. Abnahme(-) 1976 gegen 1975
			1976	1975	
			Mill.DM		%
1	1-7	Handwerk insgesamt	260 044,6	239 804,7	+ 8,4
2	1	Bau- und Ausbaugewerbe (zusammen) darunter:	65 374,2	63 350,2	+ 3,2
3	101+102	Maurer, Beton- und Stahlbetonbauer	33 900,1	32 957,4	+ 2,9
4	103+104	Feuerungs- und Schornsteinbauer, Backofenbauer	222,3	221,0	+ 0,6
5	105	Zimmerer	3 314,4	3 133,3	+ 5,8
6	106	Dachdecker	3 613,6	3 264,0	+ 10,7
7	107	Straßenbauer	5 353,5	5 501,2	- 2,7
8	108	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	1 005,8	1 038,5	- 3,1
9	109	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	3 063,7	2 895,3	+ 5,8
10	110	Betonstein- und Terrazzohersteller	874,7	901,1	- 2,9
11	111	Estrichleger	948,8	929,5	+ 2,1
12	112	Brunnenbauer	255,9	238,4	+ 7,3
13	113	Steinmetze und Steinbildhauer	1 119,8	1 065,5	+ 5,1
14	114	Stukkateure	2 037,5	2 090,0	- 2,5
15	115	Maler und Lackierer	8 043,6	7 648,1	+ 5,2
16	2-7	Handwerk ohne Bau- und Ausbaugewerbe (zusammen) davon:	194 670,4	176 454,5	+ 10,3
17	2	Metallgewerbe darunter:	106 584,8	93 615,9	+ 13,9
18	201	Schmiede	1 250,8	1 156,6	+ 8,2
19	202	Schlosser	7 664,6	6 938,8	+ 10,5
20	207	Mechaniker (Nähmaschinen-, Zweirad- und Kältemechaniker)	1 662,7	1 441,0	+ 15,4
21	209	Kraftfahrzeugmechaniker	38 697,1	32 799,9	+ 18,0
22	211	Landmaschinenmechaniker	6 457,3	5 823,7	+ 10,9
23	214	Klempner	1 926,4	1 736,1	+ 11,0
24	215	Gas- und Wasserinstallateure	7 091,1	6 455,0	+ 9,9
25	216	Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	7 480,4	6 534,8	+ 14,5
26	218	Elektroinstallateure	11 667,3	10 683,0	+ 9,2
27	222	Radio- und Fernsehtechniker	3 267,6	2 930,7	+ 11,5
28	223	Uhrmacher	1 821,4	1 817,8	+ 0,2
29	3	Holzgewerbe darunter:	17 681,7	16 343,0	+ 8,2
30	301	Tischler	14 890,7	13 786,0	+ 8,0
31	302	Parkettleger	454,1	444,1	+ 2,2
32	4	Bekleidungs-, Textil- und Ledergerbe darunter:	5 446,3	5 319,7	+ 2,4
33	401	Herrenschneider	557,1	562,4	- 0,9
34	402	Damenschneider	314,5	293,7	+ 7,1
35	413	Schuhmacher	1 247,4	1 211,7	+ 3,0
36	5	Nahrungsmittelgewerbe darunter:	47 969,9	45 607,8	+ 5,2
37	501	Bäcker	13 324,6	12 857,0	+ 3,6
38	502	Konditoren	2 051,3	1 917,5	+ 7,0
39	503	Fleischer	27 899,3	26 356,3	+ 5,9
40	6	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungsgewerbe darunter:	8 915,3	8 116,3	+ 9,8
41	607	Friseure	4 316,5	3 928,7	+ 9,9
42	608	Färber und Chemischreiniger	441,4	442,1	- 0,2
43	610	Wäscher und Plätter	449,2	441,5	+ 1,7
44	611	Gebäudereiniger	2 401,8	2 223,1	+ 8,0
45	7	Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	8 072,4	7 451,8	+ 8,3

*) Ohne den Umsatz der handwerklichen Nebenbetriebe, einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) Nach dem Verzeichnis der Gewerbe, die als Handwerk betrieben werden können (Fassung 1968).

Handwerks*)

zweigen

Anteil		Meßzahlen		1970								Lfd. Nr.
1976	1975	1976	1975	1.Vj	2.Vj	3.Vj	4.Vj	1.Vj	2.Vj	3.Vj	4.Vj	
%		1970 = 100		Mill.DM				1970 = 100				
100	100	150	139	54 988,9	62 974,6	62 863,2	79 218,0	127	146	145	183	1
25,1	26,4	134	130	11 742,6	14 514,9	16 225,4	22 891,3	96	119	133	187	2
13,0	13,7	125	121	6 250,9	7 432,6	8 298,8	11 917,8	92	110	122	176	3
0,1	0,1	149	148	41,8	58,1	59,7	62,7	112	156	160	168	4
1,3	1,3	143	135	621,7	771,1	847,3	1 074,3	107	133	146	185	5
1,4	1,4	159	144	683,7	821,6	925,8	1 182,5	121	145	163	209	6
2,1	2,3	120	123	769,0	1 057,4	1 377,4	2 149,8	69	95	123	192	7
0,4	0,4	145	150	185,4	226,8	244,0	349,6	107	131	141	202	8
1,2	1,2	158	150	526,9	695,6	776,9	1 064,4	109	144	161	220	9
0,3	0,4	116	120	142,6	236,0	228,2	267,9	76	125	121	142	10
0,4	0,4	131	129	175,3	218,8	242,0	312,6	97	121	134	173	11
0,1	0,1	146	136	37,7	51,6	82,1	84,5	86	118	188	193	12
0,4	0,4	139	132	177,7	317,8	285,1	339,2	88	157	141	168	13
0,8	0,9	116	119	393,1	491,9	513,0	639,5	90	112	117	146	14
3,1	3,2	148	141	1 477,4	1 874,7	2 084,2	2 607,4	109	138	154	192	15
74,9	73,6	157	142	43 246,3	48 459,7	46 637,7	56 326,7	140	156	151	182	16
41,0	39,1	170	150	23 719,4	26 896,0	25 183,6	30 785,8	152	172	161	197	17
0,5	0,5	132	122	254,7	303,6	322,2	370,4	107	128	136	156	18
2,9	2,9	169	153	1 457,4	1 802,4	1 869,2	2 535,6	128	159	164	223	19
0,6	0,6	180	156	331,2	449,0	424,6	458,0	144	195	184	199	20
14,9	13,7	171	145	9 346,6	10 730,8	9 010,3	9 609,4	165	189	159	169	21
2,5	2,4	201	181	1 394,4	1 691,6	1 637,5	1 733,8	173	210	203	215	22
0,7	0,7	132	119	369,6	433,4	471,6	651,8	101	119	129	179	23
2,7	2,7	155	141	1 306,5	1 534,8	1 865,7	2 384,1	114	134	163	208	24
2,9	2,7	161	141	1 315,6	1 660,3	1 738,9	2 765,6	114	143	150	239	25
4,5	4,5	163	150	2 344,2	2 560,3	2 733,1	4 029,8	131	143	153	226	26
1,3	1,2	215	192	771,4	653,7	710,0	1 132,6	203	172	186	297	27
0,7	0,8	144	144	357,3	391,0	394,5	678,6	113	124	125	215	28
6,8	6,8	157	145	3 555,6	4 133,6	4 149,2	5 843,3	127	147	148	208	29
5,7	5,7	155	144	3 013,0	3 496,3	3 519,7	4 861,7	126	146	147	203	30
0,2	0,2	130	128	91,1	97,4	124,7	140,9	105	112	143	162	31
2,1	2,2	101	99	1 152,8	1 422,1	1 252,1	1 619,3	85	105	93	120	32
0,2	0,2	83	84	126,4	140,0	122,9	167,8	75	84	73	100	33
0,1	0,1	87	81	73,7	77,0	77,9	85,9	82	85	86	95	34
0,5	0,5	112	109	250,2	338,5	289,3	369,4	90	121	104	133	35
18,5	19,0	145	138	11 204,4	11 839,1	11 831,0	13 095,5	135	143	143	158	36
5,1	5,4	140	135	3 145,5	3 279,6	3 291,7	3 607,8	132	138	139	152	37
0,8	0,8	153	143	472,9	508,2	505,8	564,4	141	151	151	168	38
10,7	11,0	143	135	6 521,9	6 923,2	6 932,4	7 521,9	134	142	142	154	39
3,4	3,4	149	135	2 030,1	2 250,7	2 236,1	2 398,3	135	150	149	160	40
1,7	1,6	146	133	985,8	1 091,7	1 089,4	1 149,6	134	148	148	156	41
0,2	0,2	100	100	102,6	121,7	109,2	107,8	93	110	99	98	42
0,2	0,2	117	115	106,8	113,2	113,9	115,3	111	118	119	120	43
0,9	0,9	207	191	549,3	588,5	615,6	648,3	189	203	212	223	44
3,1	3,1	145	134	1 584,0	1 918,2	1 985,8	2 584,5	114	138	143	186	45